Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

08.07.2022

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 378|22

Polizeieinsatz nach Schüssen in Strehlen | Schwerlasttransport beschädigte Oberleitung der Straßenbahn

Autor: Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Polizeieinsatz nach Schüssen in Strehlen

Zeit: 08.07.2022, 13:50 Uhr

Ort: Dresden-Strehlen

Am frühen Freitagnachmittag ging bei der Dresdner Polizei ein Notruf ein. Ein Anwohner des Otto-Dix-Rings hatte eine Auseinandersetzung zwischen mehreren Personen gesehen und Schüsse gehört.

Sofort eingesetzte Polizisten trafen auf dem beschriebenen Grundstück einen Mann (30) an. Bei dem 30-jährigen Türken konnten die Beamten eine Schreckschusswaffe sicherstellen. Einen Verletzten fanden die Einsatzkräfte dort nicht vor.

Eine halbe Stunde später meldete sich ein 29-jähriger Türke im Krankenhaus Friedrichstadt mit einer Schussverletzung im Gesäß. Die Polizei prüft derzeit, ob diese Verletzung mit der Auseinandersetzung am Otto-Dix-Ring im Zusammenhang steht. Bislang konnte der Mann noch nicht vernommen werden.

Aktuell besteht keine Gefahrenlage. Die vorsorglich zum Einsatz gebrachten Interventionskräfte wurden wieder auf ihre Dienststelle verlegt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Die Polizei ermittelt wegen gefährlicher Körperverletzung. Der Grund für die Auseinandersetzung ist derzeit unklar und ebenfalls Gegenstand der Ermittlungen. Die Schusswaffe wird kriminaltechnisch untersucht. (rr)

Schwerlasttransport beschädigte Oberleitung der Straßenbahn

Zeit: 08.07.2022, 12:30 Uhr

Ort: Dresden-Leipziger Vorstadt

Ein Schwerlasttransport (Fahrer 30) hat am Freitagmittag eine Oberleitung der Straßenbahn beschädigt und damit für massive Verkehrsbehinderungen gesorgt.

Der 30-Jährige war auf der Antonstraße in Richtung Marienbrücke unterwegs. Beim Abbiegen in die Leipziger Straße musste der Sattelschlepper unter einer Brücke durchfahren. Dabei wurde die Oberleitung heruntergerissen. Durch die defekten Leitungen wurden auch zwei Autos beschädigt. Verletzt wurde niemand.

Die Leipziger Straße musste stadtauswärts für etwa drei Stunden gesperrt werden. Der Straßenbahnverkehr war für die Dauer der Reparaturarbeiten beeinträchtigt. Die Höhe des Sachschadens steht noch nicht fest. (rr)